

180/10 1751 Februar 20., Solothurn

Fragment eines Schreibens von Antoine-René de Voyer d'Argenson de Paulmy an Beat Fidel Zurlauben betreffend die Fasnacht in Solothurn und den österreichischen Gesandten Joseph Ignaz von Welsberg

C Der Verfasser¹ dankt Baron von Zurlauben² für mehrere Briefe, die er seit seiner Ankunft in Solothurn noch nicht beantwortet hat. Er lässt Frau von Zurlauben³, von der er sich nicht mehr verabschieden konnte, Herrn und Frau Zurlauben⁴ sowie Baron von Roll⁵ grüssen. Zudem erwähnt er die Fasnacht in Solothurn, an der von Rolls Familie teilnimmt, mit Tanz, Schlittenfahrten und der «Verteidigung des Pharaos»⁶, die, solange sie erlaubt war, das zentrale Vergnügen darstellte. Er vermerkt den Tod von Fähnrich Willading⁷ von Bern, der am Montag als Abgesandter des Kantons zu ihm kam und mitten im Tanz mit der älteren Tochter von Roll zusammenbrach, und sein eigenes Fest vom Donnerstag. Ausserdem informiert er Zurlauben auf dessen Rückfrage hin über die Person des kaiserlichen Abgesandten aus Wien, Graf von Welsperg⁸, Herr von Rhäzüns. Er hofft, Zurlauben nach der königlichen Musterung zu sehen, sofern dies den Druck seines Buches⁹ nicht beeinträchtigt, und versichert, dass er Monsieur d'Authewille, obwohl er den Schritt bedauert, zu seinem eigenen Besten in Paris zurückgelassen hat.¹⁰

Zudem werden erwähnt:

Der Onkel des Verfassers¹¹; Rondet, Autor einer Denkschrift.

Schaffhausen; Bregenz; Feldkirch; Freiburg im Breisgau.

¹ Antoine-René de Voyer d'Argenson de Paulmy. Identifiziert aufgrund des Schriftvergleichs.

² Beat Fidel Zurlauben.

³ Maria Barbara Helena Elisabeth Kolin.

⁴ Gemeint sind Beat Franz Plazidus Zurlauben und Marie-Florimonde de Pinchène.

⁵ Georg Franz Josef Ignaz, Baron von Roll.

⁶ Es handelt sich um ein Glücks- und Kartenspiel, das auch unter dem Namen «Jeu de basset» bekannt war und bereits 1717 von König Ludwig XV. in Paris verboten wurde. Vgl. Ludwig XV/Ordonnance und Leibniz/Estime 211-238.

⁷ Christian Rudolf Willading, 1750 bis 1751 Venner zu Metzger. Er starb am 15. Februar 1751 in Solothurn.

⁸ Gemeint ist Joseph Ignaz von Welsberg, österreichischer Gesandter bei den drei Bünden und Herr von Rhäzüns.

⁹ Zurlaubens *Histoire militaire des Suisses* erschien 1751-1753 in Paris in acht Bänden.

¹⁰ Der Schluss des Schreibens fehlt.

¹¹ Marc-Pierre de Voyer de Paulmy, Comte de Weil d'Argenson.

Original, in französischer Sprache.
